

Servicestellen Nachqualifizierung Altenpflege

Niedersachsen und Rheinland-Pfalz



Perspektive
Berufsabschluss



INFOBRIEF OKTOBER 2011

Aktuelle Informationen für Pflegeeinrichtungen in Niedersachsen

Liebe ambulante Pflegedienste, liebe stationäre Pflegeeinrichtungen in der Region Hannover,

heute möchten wir Sie mit diesem Infobrief über die wichtigsten Entwicklungen der letzten Monate informieren und auf unsere geplanten Aktivitäten bis zum Ende des Jahres aufmerksam machen.

DER BLICK ZURÜCK: Was hat sich in den letzten Monaten getan?

Unsere Website ist online

Unter www.nachqualifizierung-altenpflege.de finden Sie allgemeine Informationen zum Projekt (Ziele, Ausgangslage und strategische Partner) sowie zum Programm „Perspektive Berufsabschluss“, in das unser Projekt eingebettet ist. Sie lernen die beiden Servicestellen kennen und finden Hinweise zu unseren Veranstaltungen für Niedersachsen und Rheinland-Pfalz. Außerdem haben wir Artikel und Materialien zum Thema Nachqualifizierung sowie weiterführende Links für Sie zusammengestellt.

Grundlagenartikel erschienen

„Nachqualifizierung in der Pflege - Herausforderung und Chance zugleich“ – so ist der Beitrag überschrieben, in dem Martina Hörmann und Peter Kasperek erläutern, was Nachqualifizierung ist und welche besonderen Bedingungen für die Altenpflege gelten.

[Zum Artikel](#)

Die neue Fachberaterin für Niedersachsen stellt sich vor

Frau Gabriele Jörgensen unterstützt das Team der Servicestelle Nachqualifizierung Altenpflege Niedersachsen seit dem 01.08.2011.

Frau Jörgensen versteht sich als „Kind der Praxis“. Sie ist examinierte Altenpflegerin und hat 12 Jahre im Bereich Altenpflege gearbeitet. Sie war Lehrerin für Pflegeberufe mit dem Schwerpunkt Altenpflege und Fachprüferin für Altenpflege-, Altenpflegehilfe-, und Gesundheits- und Pflegeassistentenexamina in Hamburg. Als ehemalige Pflegedienst- und stellvertretende Heimleitung ist ihr die Managementebene ebenfalls bekannt.

Der heiße Draht:

Beratungshotline ist geschaltet

Seit Ende September 2011 haben wir eine Telefonhotline mit Frau Jörgensen geschaltet. Gern erörtert sie mit Ihnen Fragen rund um die Nachqualifizierung.

Sie erreichen Sie unter **Tel. 040/ 85 15 89 93** in der Zeit von:

montags	08.00 -12.00 und 13.00-16.00 Uhr
dienstags	08.00 -12.00 und 13.00-17.00 Uhr
donnerstags	08.00 -12.00 und 13.00-15.00 Uhr

Der Mittwoch ist für Beratungen vor Ort reserviert.

Gern beantwortet sie Ihre Fragen und nimmt Ihre Anregungen auch per Mail entgegen unter:

joergensen@inbas.com

Bewerbungsfrist ist verlängert

Der dritte Durchlauf des Auswahlverfahrens hat am 13.10.2011 stattgefunden. Insgesamt haben bisher 19 Pflegehilfskräfte das Auswahlverfahren für die zweijährige berufsbegleitende Nachqualifizierung erfolgreich absolviert. Der Kurs wird am 08.11.2011 in Hannover starten. Einige wenige Plätze sind noch frei. Daher wurde die Bewerbungsfrist noch einmal verlängert.

Der vierte und letzte Durchlauf in diesem Jahr findet am 03.11.2011 beim Birkenhof Bildungszentrum in Hannover statt. Interessierte Hilfskräfte in der Altenpflege können sich noch bis zum 28.10.2011 schriftlich bewerben.

Bitte halten Sie sich aus organisatorischen Gründen vorsorglich den gesamten Tag für das Auswahlverfahren frei. Das Verfahren selbst dauert ca. zwei Stunden.

Termine im Überblick

Bewerbungsfrist:	28.10.2011
4. Durchlauf des Auswahlverfahrens:	03.11.2011
Start der Nachqualifizierung:	08.11.2011

Zu Gast bei der UAG der AG APA der Pflegekonferenz

Eine nachhaltige Etablierung der Nachqualifizierung in der Altenpflege in Niedersachsen ist uns besonders wichtig. Daher haben wir am 21.09.2011 an der Unterarbeitsgruppe „Nachqualifizierung“ der Arbeitsgruppe „Altenpflegeausbildung“ der Pflegekonferenz der Region Hannover teilgenommen und dort unser Projekt vorgestellt.

DER BLICK NACH VORN: Nachqualifizierung konkret

Jahrestagung „Perspektive Berufsabschluss“

Wir haben unser Projekt ebenfalls auf der Jahrestagung des BMBF-Programms „Perspektive Berufsabschluss“ am 06. und 07.10.2011 in Frankfurt/Main im Rahmen einer Projektemesse präsentiert.

Unser Projekt in Niedersachsen

Informationen über den Verlauf unseres Projekts in Niedersachsen und die Umsetzung der Nachqualifizierung dort finden Sie unter [Servicestelle Niedersachsen](#).

Stetige Weiterentwicklung der Website

Alle Materialien, die wir erarbeiten, werden auf der Website eingestellt.

Dies kann zum Beispiel für Hilfskräfte in der Pflege ein Bogen zur Vorbereitung auf die Beratung sein oder für Pflegeeinrichtungen ein Informationsblatt zur Organisation und Umsetzung der Nachqualifizierung.

Außerdem möchten wir für Sie die wichtigsten Inhalte themenbezogen aufbereiten.

Sie wünschen sich noch andere Informationen? Zu einem bestimmten Thema? Gerne können Sie uns eine [E-Mail](#) mit Ihren Anregungen schreiben.

DER BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

Unser Projekt in Rheinland-Pfalz

Informationen über den Verlauf unseres Projekts in Rheinland-Pfalz und die weiterführenden Schritte zur dortigen Umsetzung der Nachqualifizierung finden Sie unter [Servicestelle Rheinland-Pfalz](#)

ANSPRECHPARTNERIN FÜR DAS PROJEKT IN NIEDERSACHSEN

Für Fragen rund um das Projekt steht Ihnen Birgit Voigt unter der Tel. Nr. : 030 / 69502-69 oder per Mail unter voigt@inbas.com zur Verfügung.

Wir hoffen, Ihnen eine interessante Lektüre geboten zu haben und wünschen Ihnen eine gute Herbstzeit.

*Das Team der Servicestelle für Niedersachsen
Birgit Voigt und Gabriele Jörgensen*